

31. August 2017

64/17

Pressedienst

Infotage zum Kontaktstudium für ältere Erwachsene am 6. und 7. September an der Universität Hamburg

Offenes Studium ohne Leistungsdruck und Prüfungen

Das Zentrum für Weiterbildung der Universität Hamburg informiert am 6. und 7. September über das Kontaktstudium für ältere Erwachsene, das Interessierten jeden Alters ermöglicht, Lehrveranstaltungen der Universität zu besuchen. Bei freier Fächerwahl können die Kontaktstudentinnen und -studenten an mehr als 300 Vorlesungen und Seminaren aus allen Fakultäten teilnehmen. Prüfungs- oder Leistungsdruck gibt es nicht, denn das Kontaktstudium (KSE) dient der persönlichen Weiterbildung, ein Studienabschluß wird nicht erlangt.

Eine individuelle und unverbindliche Beratung zum Kontaktstudium findet statt am

**6. und 7. September 2017 von 10.00 bis 16.00 Uhr
im Zentrum für Weiterbildung,
Schlüterstr. 51, 20146 Hamburg.**

Informationsveranstaltungen mit anschließender Campusführung finden statt

**am Mittwoch, dem 6. September, um 14.00 Uhr und
am Donnerstag, dem 7. September, um 11.00 Uhr
im „Phil-Turm“, Hörsaal D, Von-Melle-Park 6.**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen zum Kontaktstudium: www.zfw.uni-hamburg.de/kse.html

Das Zusatzprogramm des Kontaktstudiums bietet im Wintersemester 2017/2018 u. a. Vorlesungen in Geschichte, Literatur und Medien, Kunst, Kultur, Philosophie, Mathematik und Geologie. Darüber hinaus gibt es Seminare zum wissenschaftlichen Arbeiten, sowie Sprach- und Computerkurse, die helfen, das Studium zu organisieren. Als fachübergreifender Semesterschwerpunkt wird diesmal „Sprache und Zeichen“ angeboten, mit Vorträgen und Seminaren u. a. aus historischer, philosophischer, kunst-, musik- und theaterwissenschaftlicher Perspektive.

Kontaktstudierende können den Umfang des Studiums und die Studienschwerpunkte frei wählen, z. B. ein bestimmtes Wunschfach studieren oder Veranstaltungen aus verschiedenen Fächern kombinieren. Darüber hinaus können sie zu vergünstigten Konditionen am Kulturkursprogramm des ASTA und am Hochschulsport teilnehmen.

Das Zentrum für Weiterbildung (ZFW) wurde am 01.05.2017 gegründet als zentrale Einrichtung der Universität Hamburg für die Weiterbildung und das lebenslange Lernen. Das ZFW führt die Expertise und langjährige Erfahrung der Vorgängereinrichtungen Arbeitsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung und Institut für Weiterbildung e. V. zusammen.

Auskünfte und Programmheftbestellung:

Universität Hamburg, Zentrum für Weiterbildung

Schlüterstr. 51, 20146 Hamburg

Karin Pauls

Tel.: +49 40 428 38-9777, -9700 (Infotelefon)

E-Mail: kse.zfw@lists.uni-hamburg.de

Online-Bestellung des Programmhefts unter:

www.zfw.uni-hamburg.de/kontaktstudium/programmheft-bestellen.html

Pressekontakt:

Magdalene Asbeck

Universität Hamburg, Zentrum für Weiterbildung

Schlüterstr. 51, 20146 Hamburg

Tel.: +49 40 428 38-9711, -9700 (Infotelefon)

E-Mail: magdalene.asbeck@uni-hamburg.de